

Südafrika Panorama

Johannesburg – Blyde River Canyon – Krüger Nationalpark – Swaziland – Zululand – Drakensberge – Wild Coast – Addo Nationalpark – Garden Route – Kapstadt

Nicht umsonst kennt das Land Südafrika den Werbeslogan «Eine Welt in einem Land»! Spektakuläre Landschaften, verschiedenste Kulturen, eine einzigartige Tierwelt, fast 3'000 km Küstenlinien und eine offene und herzliche Bevölkerung, das ist Südafrika.

Auf dieser Rundreise werden alle wichtigen Schönheiten dieses Landes besucht, aber auch viele interessante Regionen und Orte erkundet, welche abseits der bekannten Routen liegen.

Blyde River Canyon, Krüger National Park, Königreich Swaziland, Zululand (Heimat des stolzen Stammes der Zulus), Durban, Drakensberge, Wild Coast, Garden Route und zum Abschluss Kapstadt sind die Eckpfeiler dieser Tour.

Sie übernachten in einfachen, aber sehr zweckmässig eingerichteten Bungalows oder Hotels. Ein gewisses Mass an Fitness und Flexibilität sind Voraussetzung, um diese Tour geniessen zu können.

Mithilfe während der Tour (Auto Ein-Ausladen, Abwaschen, Aufräumen) ist unerlässlich.



Löwenkinder



Drakensberge



Kapstadt Waterfront

Bewertung	STANDARD Tour; für Preisbewusste	Pauschalpreise / Person (EUR, Euro)
Beginn	19.1.; 26.1.; 9.2.; 9.3.*; 23.3. ; 30.3; 27.4.; 11.5.; 18.5. ; 15.6.; 29.6.*; 6.7. ; 20.7. ; 3.8. ; 17.8.* ; 24.8. ; 7.9. ; 21.9.* ; 5.10.; 12.10.; 26.10. ; 9.11.* ; 23.11.; 30.11.; 14.12. und 28.12.13	JAN – DEZ 2013 Doppelzimmer 1'595 Einzelzimmer 2'080
Von/Bis Route	Johannesburg / Kapstadt Johannesburg – Blyde River Canyon – Krüger Nationalpark – Swaziland – Zululand – Drakensberge – Wild Coast – Addo Nationalpark – Knysna – Garden Route – Kapstadt	
Dauer Flüge	17 Tage / 16 Nächte keine	
Transport Teilnehmer	Minibus oder Geländefahrzeug Min. 4 Pers./Max. 12 Pers / fett gedruckt = garantierte Abfahrten ab 1 Person	
Betreuung	Lokale Reiseleitung, englischsprechend *deutsch- und englischsprechend	
Inbegriffen	– Transport im Minibus / Safari-Lastwagen – Lokale Reiseleitung, englisch- (*deutsch)sprechend – Eintrittsgebühren Nationalparks – Unterkunft in einfachen Bungalows oder Hotels – 16 Frühstück, 12 Mittagessen, 11 Nachtessen – Landesübliche Taxen	
Nicht inbegriffen	– Schlafsackmiete (Schlafsack ist notwendig für die Drakensberge) – Parkgebühren von ZAR 1'600 / vor Ort zahlbar (ca. CHF 300)	
Formalitäten Visum	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum Kein Visum notwendig	
Impfungen Alterslimite	Malaria Prophylaxe empfohlen 12 – 70 Jahre	

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Südafrika Panorama Reiseverlauf

1. Tag Mpumalanga

Nach der Tour Vorbesprechung verlassen Sie Johannesburg ca. 0630h in Richtung Osten nach Mpumalanga, wo Gebirge, Panorama-Pässe, grüne Täler, Flüsse, Wasserfälle und Wälder charakteristisch für die Landschaft sind. Nur wenige Regionen weltweit übertreffen die aussergewöhnliche Schönheit des Lowveld und des Escarpment. Besichtigung des kleinen Goldgräberstädtchens, Pilgrims Rest und des Aussichtspunkts am God's Window. Danach Fahrt zur Lodge in der Nähe der Schlucht bei Graskop. Mahlzeit: 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

2. Tag und 3. Tag Kruger Nationalpark.

Das grösste Naturreservat Südafrikas darf sich rühmen, die weltweit grösste Artenvielfalt zu besitzen. 16 verschiedene Ökosysteme ermöglichen sagenhafte Fotoaufnahmen von Wildtieren und unberührter Natur auf ausgedehnten Pirschfahrten. Das ist die echte Wildnis Afrikas! Unterkunft im Krüger Nationalpark (Dusche/WC bei Sanitäranlage). Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

4. Tag Swaziland

Malolotja Nature Reserve heisst die heutige Destination, im Nordwesten von Swaziland gelegen. Das Gebiet mit den höchsten Bergen von Swaziland bietet eine spektakuläre Landschaft. Sie werden einen Teil davon zu Fuss erkunden. Unterkunft in einfachen Blockhütte. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

5. Tag und 6. Tag Zululand

Sie besuchen die Handwerksmärkte in der Nähe der Swaziland Hauptstadt Mbabane. Hier wird Besuchern eine faszinierende Vielfalt an handgemachten Souvenirs geboten und garantiert findet sich auch ein Mediziner, der in seiner Marktbude zur Sprechstunde einlädt. Anschliessend Fahrt zurück nach Südafrika, wo Sie das Mkuzi Game Reserve ansteuern, ein himmlisches Paradies für das vom Aussterben bedrohte Schwarze Nashorn. Sie wandern zu einem Wasserloch, wo Sie das rege Treiben der durstigen Tiere beobachten. Nach einer frühmorgendlichen Pirschfahrt besuchen Sie die Menschen in einem Zuludorf an der Grenze zum Game Reserve und erfahren bei einer Führung einiges über die Kultur dieses Volkes. Unterkunft im Mkuze Game Reserve. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

7. Tag und 8. Tag Drakensberge

«uKhahlamba» (Barriere aus Speerspitzen), wird die rund 200 Kilometer lange Wunderwelt der Drakensberge, ein Weltnaturerbe der UNESCO, auch genannt. Von Mkuzi geht es Richtung Süden, mitten hinein in das Hochgebirge. Hier übernachten Sie zweimal in einem malerischen Landhaus und verbringen die Tage damit, entlang kleiner Gebirgsbächen zu wandern, halten Ausschau nach Felsmalereien der Buschmänner oder geniessen einfach die traumhaften Aussichten. Mahlzeit: 2 Frühstück 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

9. Tag und 10. Tag Wild Coast

Die Wild Coast ist ein weitgehend unberührtes Naturparadies in Südafrika geblieben. Es gibt dramatisch schöne und wild anmutende Küstenabschnitte, offene Räume und ursprüngliche Waldgebiete zu bestaunen. Sie übernachten nur einen Katzensprung vom Strand entfernt, der Folgetag steht zur freien Verfügung. Das ist die beste Gelegenheit die Gegend zu erkunden; in das Dorfleben der Einheimischen einzutauchen oder einfach nur am Strand zu faulenz. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

11. Tag bis 13. Tag Addo Elephant National Park und Knysna

Der Addo Elephant National-Park wurde 1931 gegründet, damals zu dem Zweck, die letzten elf Wildelefanten vor der Ausrottung zu bewahren. Heute tummeln sich mehr als 350 der gemüthlichen Dickhäuter in dem Reservat. Sie übernachten entweder in einem Camp im Park oder in einer Pension in der näheren Umgebung. Zwei weitere Tage und Nächte verbringen Sie in Knysna, einem malerischen Städtchen, das sich an eine wunderschöne stille Lagune schmiegt. Sie unternehmen einen Tagesausflug zur Mündung des Storms Rivers (Tsitsikamma Nationalpark) für eine ausgedehnte Wanderung. Mahlzeit: 3 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

14. Tag Hermanus

Hermanus ist einer der besten Plätze für Walbeobachtungen überhaupt. Zwischen Juni und November sind es Gattwale aus den südlichen Meeren, die vor die Küste von Hermanus kommen, um sich zu paaren oder im seichten Gewässer zu kalbern. Am Nachmittag unternehmen Sie einen ausgedehnten Spaziergang entlang der pittoresken Küste und lassen den Abend in einem Restaurant ausklingen (auf eigene Rechnung). Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen.

15. Tag und 16. Tag Kapstadt

Kapstadt mit seinem majestätischen Tafelberg als Mittelpunkt zählt nicht umsonst zu den schönsten Städten der Welt. Auf unserem Weg nach Kapstadt, fahren Sie durch Stellenbosch, Südafrikas weltberühmte Weinanbauregion, natürlich nicht, ohne an einer Weinverkostung teilgenommen und eine Kellerei besichtigt zu haben. Sie erkunden die «Mothercity» und ihre zahlreichen Attraktionen wie Cape Point, das Kap der Guten Hoffnung, den Hafen in Hout Bay, geniessen die schönen Strände und die unbegrenzten Unterhaltungsmöglichkeiten der V&A Waterfront. Ein optionaler Besuch der ehemaligen Gefängnisinsel von Robben Island, wo Nelson Mandela jahrzehntelang interniert war, ist auf eigene Kosten möglich. Probieren Sie lokale Köstlichkeiten in einem der vielen Restaurants. Mahlzeit: 2 Frühstück.

17. Tag Kapstadt

Heute besteigen Sie den Tafelberg um die Aussicht über die Bucht zu geniessen. Am Nachmittag haben Sie nochmals Zeit für Einkäufe bevor die Tour gegen 1800h endet. Mahlzeit: 1 Frühstück.

Die Unterkünfte sind jeweils in einfachen Bungalows oder Hotels vorgesehen. Je nach Unterkunft teilen sich 2 Zimmer oder mehrere Zimmer ein Badezimmer. Für die Nächte in den Drakensbergen wird ein warmer Schlafsack benötigt.

Südafrika Walking

Johannesburg – Blyde River Canyon – Krüger Nationalpark – Swaziland – St. Lucia – Battlefields – Drakensberge – Johannesburg

Auf dieser Safari liegt der Fokus auf Fuss Exkursionen. Fünf Tageswanderungen unter kundiger Leitung durch landschaftlich reizvolle Regionen sind eingeplant.

Daneben kommen aber auch Safaris im Krüger National Park und im Hluhluwe Nationalpark nicht zu kurz. Kurzum eine Reise für Personen, die nicht nur auf dem Rücksitz eines Wagens Platz nehmen möchten, sondern das Land auch aktiv entdecken wollen!

Sie übernachten in einfachen, aber sehr zweckmässig eingerichteten Bungalows oder Hotels. Ein gewisses Mass an Fitness und Flexibilität sind Voraussetzung, um diese Tour geniessen zu können.

Mithilfe während der Tour (Auto Ein- oder Ausladen, Abwaschen, Aufräumen) ist selbstverständlich und Bestandteil dieser Reise.



Blyde River Canyon



Elefanten



iSimangaliso Küste

Bewertung	STANDARD Tour; für Preisbewusste	Pauschalpreise / Person (EUR, Euro)	
Beginn	6.1.; 27.1.; 24.2.; 24.3. ; 21.4. 19.5.; 16.6.; 7.7.; 28.7. ; 18.8.; 8.9. ; 29.9. ; 20.10.; 10.11. ; 1.12. und 22.12.13	JAN – DEZ 2013	
Von/Bis Route	Johannesburg / Johannesburg Johannesburg – Blyde River Canyon – Krüger Nationalpark – Swaziland – St. Lucia – Battlefields – Drakensberge – Johannesburg	Doppelzimmer	1'195
Dauer Flüge	13 Tage / 12 Nächte keine	Einzelzimmer	1'540
Transport Teilnehmer	Minibus oder Geländefahrzeug Min. 4 Pers./Max. 12 Pers / fett gedruckt = garantierte Abfahrten ab 1 Person		
Betreuung	Lokale Reiseleitung, englischsprechend		
Inbegriffen	– Transport im Minibus / Safari-Lastwagen – Lokale Reiseleitung, englischsprechend – Eintrittsgebühren Nationalparks – Unterkunft in einfachen Bungalows oder Hotels – 11 Frühstück, 13 Mittagessen, 11 Nachtessen – Landesübliche Taxen		
Nicht inbegriffen	– Parkgebühren von ZAR 1'200 / vor Ort zahlbar (ca. CHF 200)		
Formalitäten Visum	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum Kein Visum notwendig		
Impfungen Alterslimite	Malaria Prophylaxe empfohlen 12 – 70 Jahre		

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Südafrika Walking Reiseverlauf

1. Tag und 2. Tag Blyde River Canyon

Nach der Tour Vorbereitungen verlassen Sie Johannesburg ca. 06:30h in Richtung Osten nach Mpumalanga. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie das ehemalige Goldgräberstädtchen Pilgrims Rest, erkunden Bourkes Luck Potholes und den Aussichtspunkt am God's Window. Danach Fahrt zu den Chalets in der Nähe der Schlucht. Am nächsten Tag besichtigen Sie zu Fuss den Blyde River Canyon. Mahlzeit: 1 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

3. Tag und 4. Tag Kruger Nationalpark.

Grosswildsafari! Die nächsten beiden Tage verbringen Sie mit Pirschfahrten auf den Spuren von scheuen Leoparden, majestätische Löwen und mächtige Elefanten. Aufregende Stunden auf Motivjagd in den frühen Morgenstunden und am frühen Abend warten auf Sie. Die Zeit der drückenden Mittagshitze verbringen Sie entspannt im Rastlager. Die Reiseführer lassen Sie an ihrem umfangreichen Wissen über Flora, Fauna und der lokalen ökologischen Zusammenhänge teilhaben. Nächtliche Pirschfahrten mit Scheinwerfern werden von der Parkverwaltung angeboten. Die Teilnahme hierbei erfolgt auf eigene Kosten. Unterkunft in einfachen Hütten (Dusche/WC bei Sanitäranlage). Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

5. Tag und 6. Tag Swaziland

Sie fahren in das Königreich Swaziland und durchqueren dabei üppige Obstanbaugebiete. Sie verbringen zwei Nächte im Malalotja Nature Reserve und haben dabei einen vollen Tag zur Verfügung um diesen kaum besuchten Nationalpark zu Fuss zu entdecken. Die Swazi's besitzen ein reiches kulturelles Erbe, welches Sie auf den Märkten der Hauptstadt Mbabane kennen lernen und bestimmt in Form einiger Andenken mit nach Hause nehmen werden. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

7. Tag bis 9. Tag Zululand

Sie fahren zurück nach Südafrika und stossen in das Kernland der Zulu vor. Beim Besuch eines traditionellen Zulu-Dorfes, lernen Sie freundliche und liebenswürdige Menschen kennen und erfahren dort vieles über diese stolze Nation. Sie übernachten am Ufer des St. Lucia-Sees, einem Weltnaturerbe der UNESCO. Die Einzigartigkeit des Nationalparks, der das Gewässer umgibt, liegt in der bemerkenswerten Kombination aus Salzwasserseen, subtropischer Küste, Wäldern und Wildnis. Einen Tag verbringen Sie im Hluhluwe Game Reserve, wo der Hauptschwerpunkt auf dem Erhalt der seltenen Nashörner liegt. Ein weiterer Tag steht zur freien Verfügung. Entscheiden

Sie selbst, ob Sie den St. Lucia-See erkunden wollen, eine Bootstour machen oder das Kajak-Paddel schwingen wollen (auf eigene Kosten). Mahlzeit: 3 Frühstück, 3 Mittagessen, 3 Nachtessen.

10. Tag Battlefields

Sie verlassen die Küste und der Weg führt durch die malerischen Hügel- und Tallandschaft des Zululandes zur geschichtsträchtigen Stadt Dundee. Hier wurden die wichtigen Schlachten zwischen Zulus, Briten und Buren ausgefochten. Man glaubt hie und da tatsächlich noch die Schreie von Verwundeten und Gefallenen zu vernehmen. Zielorte sind Rourkes Drift und die Schlachtfelder von Islandwana mit einem informativen Besuch des Tulana-Museums. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen.

11. Tag und 12. Tag Drakensberge

Werden Sie Zeuge von der Grösse und Erhabenheit der Drakensberge, die wie Speerspitzen in den Himmel ragen. Sie übernachten im Gebirge, Wandern auf den ausgebauten Wegen oder nehmen ein kühles Bad in den klaren Gebirgsbächen. Die gesunde Bergluft wirkt erfrischen und belebend, genau der richtige Ort für den Abschluss dieser Tour und ein letztes gemütliches Beisammensein in der Lodge. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

13. Tag Johannesburg

Der Vormittag steht zur freien Verfügung und kann noch einmal für einen Spaziergang durch die Berge genutzt werden. Danach werden «die Zelte» abgebrochen und Sie fahren zurück nach Johannesburg, wo Sie gegen 18.00 eintreffen und die Tour endet. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen.

Die Unterkünfte sind jeweils in einfachen Bungalows oder Hotels vorgesehen. Je nach Unterkunft teilen sich 2 oder mehrere Zimmer ein Badezimmer.

Neu 2013: Erkundigen Sie sich nach der neuen Tour, welche von Johannesburg via Kimberley - Kgalagadi - Au-grabies - Gariep River - Namaqualand - Cedarberg und Westküste nach Kapstadt führt! Diese Tour dauert 12 Nächte / 13 Tage und kann gut mit der obigen kombiniert werden!